

☐ Motion☒ Postulat☐ Interpellation☐ schriftlich☐ mündlich

Eingereicht von: Patrizia Adam-Allenspach (CVP), Daniel Rietmann (FDP), Heini Seger (SVP)

Titel: Grundsteuerfuss der Stadt St. Gallen

Text:

Neben Vermögens- bzw. Kapitalsteuern bezahlen Grundeigentümer in der Stadt St. Gallen Grundsteuern. Diese Objektsteuer stellt eine zusätzliche Belastung des Grundeigentums dar, die ursprünglich ihre Berechtigung darin fand, dass man das Grundeigentum wegen der Inanspruchnahme öffentlicher Leistungen stärker belasten wollte als das übrige Vermögen. Diese Leistungen werden aber mittlerweile über spezielle Gebühren – z.B. Entwässerungs-, Abwasser- und Kehrrichtentsorgungsgebühren – abgegolten. Die Grundsteuer stellt somit de facto eine Doppelbesteuerung des Grundeigentums dar. Im Weiteren beträgt der Gemeindesteuerfuss der Grundsteuer in der Stadt St. Gallen 1.0%. Das ist der höchstmögliche Satz, den das Steuergesetz erlaubt, und er liegt weit über dem, was die umliegenden Gemeinden verlangen. Die Grundsteuer bringt der Stadt insgesamt rund 13 Mio. Franken ein. 95% dieses Betrages fliessen in den ordentlichen Haushalt. Lediglich 5% werden der Spezialfinanzierung «Altstadt-Ortsbild- und Denkmalpflege» zugewiesen und kommen somit zumindest einem Teil der Grundeigentümer wieder zugute.

Wir sind der Meinung, dass der Zeitpunkt gekommen ist, den Grundsteuerfuss der Stadt St. Gallen zu überdenken. Durch die Senkung der Grundsteuer könnte man einerseits die Grundeigentümer etwas entlasten, andererseits würde die Stadt St. Gallen auch in diesem Bereich attraktiver werden.

Der Stadtrat wird beauftragt, Bericht zu erstatten, wann und um wie viel der Grundsteuerfuss gesenkt werden könnte.

Datum:

1. 7. 2008

Unterschrift:

P. Adam-Allenspach  
Daniel Rietmann  
Heini Seger

Eingereicht von:

Titel:

Adam-Allenspach Patrizia	Hostettler Christian <i>Ch. Hostettler</i>
Baumgartner Christoph <i>U. Baumgartner</i>	Huber-Kobler Maria <i>Maria Huber</i>
Bazzi Gian <i>Bazzi</i>	Huber Sylvia
Bernhardsgrütter Andreas	Ilg Karin
Boesch Martin	Kappler Gallus <i>Gallus Kappler</i>
Bölsterli-Wickart Christine <i>Ch. Bösterli-Wickart</i>	Keller Guido <i>Guido Keller</i>
Braun Stephan <i>St. Braun</i>	Keller Michael <i>M. Keller</i>
Breitenmoser Roland <i>R. Breitenmoser</i>	Koch Fabian <i>F. Koch</i>
Brunner Walter	Kolongo Marcel Mungamba
Buess-Willi Claudia	Königer Doris
Bühler Roman Claudio	Köstli Astrid
Cassani Peter	Kraner-Bürge Ida
Deér Tibor	Kundert Hannes <i>H. Kundert</i>
Deuel-Zumstein Jennifer <i>J. Deuel</i>	Meyer Thomas <i>T. Meyer</i>
Dörflinger Peter	Möri Walter
Dornier Roger	Nef Eveline <i>E. Nef</i>
Ebneter Josef <i>J. Ebneter</i>	Rietmann Daniel <i>D. Rietmann</i>
Eggmann Franz	Rosenblum Stefan <i>S. Rosenblum</i>
Etter-Steinlin Lisa	Rotach Marcel <i>M. Rotach</i>
Fässler Franz <i>F. Fässler</i>	Rüesch Albert <i>A. Rüesch</i>
Fehr Dietsche Christina	Schlegel Simone
Frei Barbara	Schmid Robert
Frommenwiler René <i>R. Frommenwiler</i>	Schmid-Keller Susanne
Gehrig Roland	Schneider-Gallati Philip <i>Philip Schneider</i>
Gerlach Rahel	Schwager Thomas
Gerster Wolf Heidi <i>H. Gerster</i>	Sege Heinrich <i>H. Sege</i>
Gmünder Braun Susanne <i>S. Gmünder Braun</i>	Silvestri Michaela <i>M. Silvestri</i>
Guggenbühl Robert <i>R. Guggenbühl</i>	Surber Bettina
Hälg Büchi Veronica	Thomann-Seiz Marie-Theres
Hänggi Michaela <i>M. Hänggi</i>	Weber Beat <i>B. Weber</i>
Hasler Etrit	Wenk Franziska
Hofstetter Johannes <i>J. Hofstetter</i>	

X bedeutet, die Person war an der Sitzung entschuldigt

Version vom 05.06.2008

